

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 1 / 7

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:** Anti Aqua**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:** Ein Spezialmittel zur Oberflächenbehandlung von Glas-, säurebeständigem Kunststoff- und Keramikoberflächen.**Firmenbezeichnung**

Velind Aerosol GmbH

Passower Chaussee

D - 16303 Schwedt

Tel: 0 33 32 / 4 50 88 16

FAX: 0 33 32 / 45 0 88 – 30

e-Mail

velind@velind.de

E-Mail (Sachkundiger)

qs@velind.de

Homepage

www.velind.de**Notrufnummer / Beratungsstelle**

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: +49 361 – 73 07 30

Notrufnummer der Gesellschaft: 0 33 32 / 45 0 88 - 0

02. Mögliche Gefahren**Für den Menschen:**

siehe Punkt 11. und 15.

Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Einatmen der Dämpfe kann narkotisierend wirken. Bildung leicht entzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.



F Leichtentzündlich



Xi Reizend

R11 Leichtentzündlich

R36 Reizt die Augen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**Für die Umwelt:**

siehe Punkt 12.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung bestehen keine Gefahren für die Umwelt.

03. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Angaben zum Stoff:** nicht anwendbar**Angaben zum Gemisch:**

Beschreibung

Flüssigware

Gefährliche Inhaltsstoffe:

chem. Bezeichnung	EG-Nr.	CAS - Nr.	% Bereich	Symbol	R-Sätze
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	< 90 Gew.-%	F, Xi	R11-36-67
Schwefelsäure	231-639-5	7664-93-9	< 1 Gew.-%	C	R35

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 2 / 7

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen:

Person Frischluft zuführen, aus dem Gefahrenbereich entfernen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Augenkontakt:

Ca. 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife gründlich waschen, bei Hautreizung (Rötung usw.) Arzt konsultieren.

Verschlucken:

Mund ausspülen, reichlich Wasser nachtrinken, Erbrechen auslösen, evtl. Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt:

Folgende Symptome können auftreten: Bewusstlosigkeit, Rauschzustand, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit und Schwindel.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, CO₂, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen, von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Im Brandfall kann sich bei Temperaturen oberhalb 150 °C durch oxidativen Abbau in geringen Mengen Formaldehyd bilden.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

ggf. Vollschutz

Zusätzliche Hinweise:

Unversehrte, gefährdete Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen und mit Wassersprühstrahl kühlen. Konterminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

siehe auch Punkt 8. und 13.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Augenschutz und Handschuhe tragen. Die Inhalation vermeiden, von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, Grundwasser oder Oberflächengewässer gelangen lassen. Auslaufende Flüssigkeit mit Erde und/oder anderem geeigneten Material eindämmen.

Verfahren zur Reinigung:

Nach verschütten oder Auslaufen mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und getränktes Material vorschriftsmäßig entsorgen (siehe Punkt 13). Gegebenfalls mit viel Wasser spülen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise für den sicheren Umgang:

Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen und nur in gut gelüfteten Bereichen anwenden. Gegebenenfalls örtliche Absauganlage einschalten. Hinweise auf dem Etikett beachten. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Produkt nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und von anderen Wärme- oder Zündquellen fernhalten. Im Lagerbereich nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken lagern.

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 3 / 7

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen, nur in Originalgebinden, an einem gut gelüfteten Ort lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Zusammenlagerungsverbote:

Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.

TRGS 514 beachten: n.a.

TRGS 515 beachten: n.a.

TRGS 300 beachten: n.a.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Vor Sonnenbestrahlung und direkter Wärmeeinwirkung schützen.

Lagerklasse: 3A

Brandklasse: B, brennbare Flüssigkeit

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Leichtentzündlich; Reizend

Bestimmte Verwendungen:

Ein Spezialmittel zur Oberflächenbehandlung von Glas-, säurebeständigem Kunststoff- und Keramikoberflächen.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder Allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Arbeitsschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Explosionswerte aufgeführt sind.

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	AGW	Spitzenbegrenzung	Bemerkung / Änderung	
			Überschreitungsfaktor	Monat/Jahr	
Propan-2-ol	67-63-0	500 mg/m ³	2(II)	DFG, Y	1/06
Schwefelsäure	7664-93-9				1/06

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrenstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz:

Bei Überschreitung des AGW - Wertes Atemschutzfilter Typ A

Hautschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374), Nitrilhandschuhe .



Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Schuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die ermittelte Permeationszeit sein kann. Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten

Augenschutz:

Schutzbrille empfohlen

**Körperschutz:**

Übliche Arbeitsschutzkleidung empfohlen.

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 4 / 7

Umweltmaßnahmen:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung bestehen keine Gefahren für die Umwelt.

Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen , trinken, rauchen , schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften**Aussehen/Geruch:**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	alkoholisch

pH-Wert (20°C):

pH-Wert unverdünnt:	3 - 4
pH-Wert 1%ig:	n.v.

Siedebereich (in °C):	> 78
------------------------------	------

Schmelzpunkt / Schmelzbereich (in °C):	n.v.
-----------------------------------------------	------

Entzündbarkeit und andere sicherheitsrelevante Daten:

Flammpunkt in °C:	< 21
Zündtemperatur:	n.a.
Selbstentzündlichkeit:	n.g.
Brandfördernde Eigenschaften:	n.a.

Explosionsgefährlichkeit in Vol%:

untere Explosionsgrenze:	2 (Propan-2-ol)
obere Explosionsgrenze:	12 (Propan-2-ol)

Weitere Angaben:

Dampfdruck:	22,5 kPa (2-Propanol)
relative Dichte (g/ml):	0,804
Schüttdichte:	n.a.

Löslichkeit

Wasserlöslichkeit:	begrenzt mischbar
Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:	n.g.
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	n.g.

Sonstige Angaben:

Dampfdichte (Luft = 1) :	n.g.
Mischbarkeit:	n.g.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	n.g.
Leitfähigkeit :	n.g.
Viskosität:	1,2 mPas

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen:**

siehe Punkt 7.
starke Erhitzung

Zu vermeidende Stoffe:

Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

siehe Punkt. 5.

Keine bei bestimmungsmäßiger Verwendung. Im Brandfall kann sich bei Temperaturen oberhalb 150° C durch oxidativen Abbau in geringen Mengen Formaldehyd bilden.

Zusätzliche Angaben:

Stabilisatoren nötig:	nein
Stabilisatoren vorhanden:	nein
Aggregatzustandsänderung:	n.a.

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 5 / 7

11. Angaben zur Toxikologie**Akute Toxizität:**

Alle Zahlenwerte für die akute Toxizität sind auf die Einzelnen Rohstoffe bezogen.

Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg): 5280 mg/kg (

Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/1/4 h): 47,5 mg/l (4h)

Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg): 12800 mg/kg

Augenkontakt: n.v.

Chronische Wirkungen:

Sensibilisierende Wirkung: n.g.

Krebserzeugende Wirkung: n.g.

Erbgutverändernde Wirkung: n.g.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung: n.g.

Narkotisierende Wirkung: Kann narkotisierend durch den Alkoholanteil wirken.

12. Umweltspezifische Angaben**Wassergefährdungsklasse:**

1

Grundlage der Einstufung:

Listeneinstufung Nr. 135

Abbaubarkeit:

Alkoholanteil sehr gut biologisch abbaubar

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen:**Aquatische Toxizität:**

Keine Information verfügbar.

Ökotoxizität:

Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung**Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen:**

Abfallschlüssel-Nr. (EAK):

07 01 04 (Wirkstoff)

15 01 02 (Kunststoffe)

Gesundheitsschädlich i.S.d. Paragraph 2 Abs. 3 Verpackungsordnung:

nein

Empfehlung:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten, geringe Mengen unter starker Verdünnung ins Abwasser spülen oder einer geeigneten Deponie/Verbrennungsanlage zuführen.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

14. Angaben zum Transport**Allgemeine Angaben**

UN-Nummer: 1987

Bezeichnung: ALKOHOLE, N.A.G. (Dampfdruck bei 50 C höchstens 110 kPa)

Straßen/Schienentransport (GGVS/ADR/GGVE/RID)

Klasse: 3

Klassifizierungscode: F1

Verpackungsgruppe: II

Beförderung mit Seeschiffen:

GGVSee/IMGD-Code: Klasse 3.2

Marine Pollutant: n.a.

EmS-Nr.: 3 - 06

MFAG-Nr.: 305

Beförderung mit Flugzeugen:

ICAO/IATA-DGR: Klasse 3

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 6 / 7

Beförderung mit Binnenschiffen (ADNR/GGVBinsch):

ADNR/GGVBinsch: n.v.

Zusätzliche Hinweise:

Es gilt die Mindermengenregelung gem. Vorschrift LQ der ADR bis 1000ml

15. Vorschriften

Einstufung und Kennzeichnung gemäß Gefahrstoff-VO und EG Richtlinien in den geltenden Fassungen.

Symbol und Gefahrenbezeichnung:

F Leichtentzündlich



Xi Reizend

R-Sätze:

R11 Leichtentzündlich

R36 Reizt die Augen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**S-Sätze:**

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

EU – Vorschriften**Detergenzienordnung (EG) 648/2004**

Diese Zubereitung enthält keine Tenside.

VOC – Richtlinie 1999/13/EG

VOC – Gehalt : 89%

VOC – Gehalt: 717,34 g/l

Nationale Vorschriften**VOC – Verordnung (31.BImSchV)**

VOC – Gehalt: 89%

VOC – Gehalt: 717,34 g/l

Wassergefährdungsklasse:

1 Listeneinstufung Nr. 135

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche gemäß §22 JArbSchG und für werdende und stillende Mütter gemäß §4 und 5 MuSchRIV beachten!

Zusätzliche Hinweise:

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden.

Anti Aqua

überarbeitet am: 05.11.2010

Druckdatum: 13.04.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr. W006701

Seite: 7 / 7

16. Sonstige Angaben**Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 angeführten R-Sätze:**

Diese(r) R-Satz/Sätze gilt/gelten nur für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben nicht immer die Einstufung der Zubereitung an:

R11	Leichtentzündlich
R36	Reizt die Augen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Für private und berufliche Verwender.

Sonstige Hinweise:

Sicherheitsrelevante Änderungen
Überarbeitung gemäß REACH – Verordnung (EG) 1907/2006

Änderung gegenüber der Letzten Fassung:

Veränderung: Fax-Nummer, Notrufnummer, Homepage
Anpassung gemäß REACH – Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Datenblatt bearbeitender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung Velind Aerosol GmbH

Zusätzlicher Hinweis:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar n.v. = nicht verfügbar n.g. = nicht geprüft
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert in ml/m³ (ppm), mg/m³
BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten
WGK = Wassergefährdungsklasse

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben. Sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.